

Mehrwegpflicht 2023



The clean solution

WOFÜR?

Alle Speisen & Getränke
zum Mitnehmen



WO?

Deutschland



WANN?

01
Januar 2023



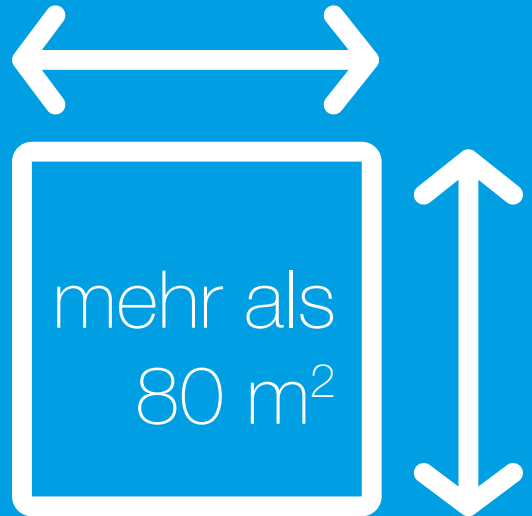
WER?



Große Betriebe mit



mehr als 5
Mitarbeitenden



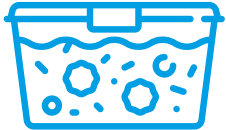
mehr als
80 m²

Restaurants, Bistros, Cafés, Lieferdienste,
Fast-Food-Ketten, Kantinen, Betriebsgastronomie,
Cateringbetriebe, große Eisdielen, Lieferdienste,
Filialen von Bäckereiketten

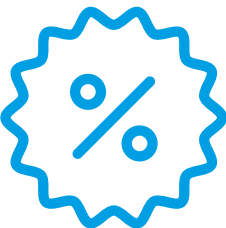


WIE?

Große Betriebe



Werden Einwegverpackungen aus Kunststoff angeboten, dann muss es auch **Mehrwegverpackungen als Alternative** geben.



Essen/ Getränke in Mehrwegverpackungen **dürfen nicht teurer** sein als in Einwegverpackungen. Keine extra Rabatte für Einweg!



Auf Mehrwegverpackungen **darf ein Pfand** erhoben werden.

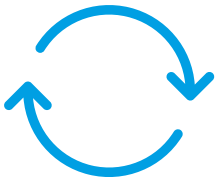


WIE?

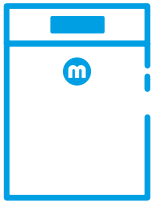
Große Betriebe



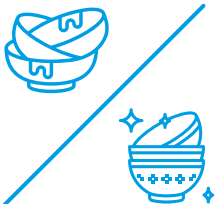
Kunden müssen gut sichtbar und lesbar **Informationen** auf Schildern oder Plakaten zu den Mehrwegverpackungen erhalten können.



Betriebe **müssen Mehrwegverpackungen**, die sie ausgeben, auch wieder **zurücknehmen**.



Es gibt **Regeln (Hygienebestimmungen)** für die Rücknahme, **Reinigung** und Ausgabe der Becher und Schalen. Die Regeln müssen beachtet werden.



Betriebe müssen schmutziges Mehrweggeschirr **getrennt vom sauberen sammeln**. Es darf auch nicht in die Nähe von Lebensmitteln gestellt werden.



WARUM?

Umwelt schützen &
entlasten

Energie einsparen

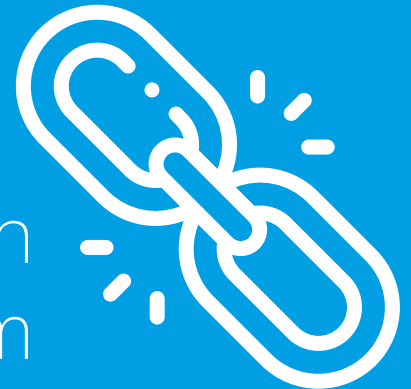


VORTEILE!



Kosten und
Energie sparen

Kunden binden
dank Pfandsystem



AUSNAHMEN!

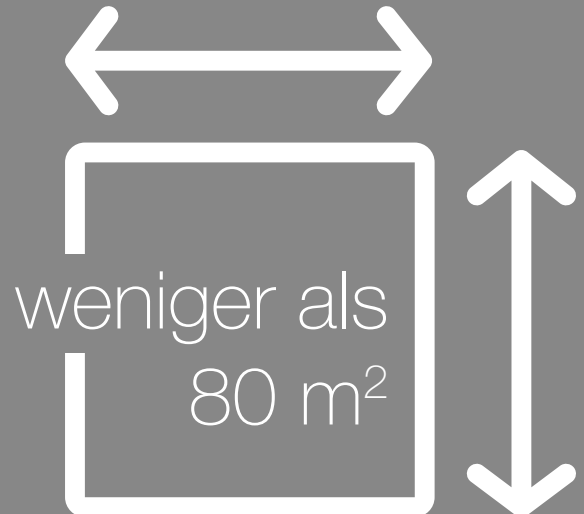


Kleine Betriebe mit



weniger als 5
Mitarbeitenden

Kioske, Imbissstände,
kleine Eisdielen und
Privatbäcker





AUSNAHMEN!

Kleine Betriebe



Müssen der Kundschaft auf Wunsch Speisen und Getränke in mitgebrachte Becher oder Schalen füllen.



Weisen ihre Kunden sichtbar darauf hin, dass sie in mitgebrachte Gefäße, Speisen und Getränke abfüllen.



Übernehmen **keine Verantwortung** für die Eignung mitgebrachter Gefäße.



Beachten die **geltenden Hygienebestimmungen** und Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit beim Befüllen der Gefäße.